**Das Lerntempoduett**

**Anleitung:**

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten eine Aufgabe in Einzel-/Stillarbeit. Wer als Erste/r die Aufgabe gelöst hat, wartet an einer vorher festgelegten Stelle im Klassenraum auf einen Partner/eine Partnerin, der/die als Zweite/r fertig geworden ist und tauscht mit diesem seine/ihre Ergebnisse aus.

Die übrigen Schüler/innen verfahren genauso, d. h. der/die Dritte trifft sich mit dem/der Vierten usw.

Nach dem Austausch überprüfen jeweils beide Schüler/innen ihre Lösung am Lehrerpult und holen sich die nächste Aufgabe, die wieder in der gleichen Weise in Einzel-/Stillarbeit bearbeitet wird.

Da die Lösung der Aufgaben im individuellen Tempo erfolgt, trifft man beim Austausch der Ergebnisse häufig auf andere Schüler/innen.

**Ziele:**

Diese Methode gibt den Lernenden die Chance im individuellen Tempo zu arbeiten und fördert damit das selbstbestimmte Lernen.

Folgende Kompetenzen[[1]](#footnote-1) können damit gefördert werden:

UF2 Konzepte unterscheiden und auswählen

*Schülerinnen und Schüler können bei der Beschreibung naturwissenschaftlicher Sachverhalte Fachbegriffe angemessen und korrekt verwenden.*

K8 Zuhören, hinterfragen

*Schülerinnen und Schüler können bei der Klärung naturwissenschaftlicher Fragestellungen anderen konzentriert zuhören, deren Beiträge zusammenfassen und bei Unklarheiten sachbezogen nachfragen.*

Tipp:

Diese Methode ist besonders als Vorbereitung auf einen Test oder eine Klassenarbeit geeignet.

1. Die aufgeführten Kompetenzen beziehen sich auf den Kernlehrplan Naturwissenschaften für die Gesamtschule (Einführungserlass 2011). [↑](#footnote-ref-1)